

ÜBERPRÜFUNG AM FAHRZEUG

RÄDER

Profiltiefe: Sommer 1,6 mm; Winter 4 mm; (Diagonal 5 mm)
→ Überprüfen mit Profiltiefenlehre oder Indikator (TWI)

Winterreifenpflicht 1. November - 15. April bei winterlichen Fahrbahnverhältnissen
Woran erkennt man Winterreifen? → Alpine-Symbol (Bergpiktogramm mit Schneeflocke)

Abnützung: in der Mitte: zu viel Luftdruck
innen und außen: zu wenig Luftdruck
Schrägabnützung: KFZ zieht in eine Richtung, Spur oder Sturz verstellt

Wuchtgewichte: auf Felge montiert/geklebt, Fehlen am Vorderrad: Lenkrad flattert –
durch Vibrieren an Lenkung bemerkbar

Luftdruck: steht in der Betriebsanleitung oder auf einem Aufkleber an der Tür bzw. im Tankdeckel;
Überprüfung bei kaltem Reifen

Wie wechselt man ein Rad? → Schritt für Schritt erklären!

Bezeichnung: Beispiel: 195/65, R 15, 91 V Reifenbreite (mm) / Querschnittsverhältnis (%), Bauart
Felgendurchmesser, Tragfähigkeit, Bauartgeschwindigkeit

LENKUNG Lenkhilfe = elektromechanische Servolenkung
Leerweg bei abgestelltem Motor max. 2 cm, bei laufendem Motor 0 cm.

BREMSANLAGE

Bremskraft-
verstärker: Motor abstellen - Bremspedal pumpen, bis Widerstand spürbar wird.
Bei betätigter Bremse Motor starten (Kupplung ebenfalls betätigen).
Gibt das Pedal nach, ist der Bremskraftverstärker in Ordnung.

Dichtheitsprobe: Bei laufendem Motor, Bremspedal 30 Sek. drücken. Gibt das Pedal in dieser Zeit nach, ist die
Anlage undicht → Werkstätte, Abschleppen mit Stange!

Vorratsbehälter: siehe Flüssigkeitsstände
Leerweg: Max. 1/3 des gesamten Pedalweges bei abgestelltem Motor, bei laufendem
Motor max. bis zur Hälfte des Pedalweges

Feststellbremse: Das Fahrschulauto ist mit einer elektronischen Handbremse ausgestattet.
Überprüfung:
1.) Kontrolllampe kontrollieren
2.) Anfahrtest: Versuch, mit angezogener Handbremse (ohne Gas) wegzufahren

Bremslicht: Mit zweiter Person überprüfen oder mit Heck an Auslagenscheibe heranfahren

FLÜSSIGKEITSSTÄNDE

Kühlflüssigkeit:

Kontrolle am Behälter (MIN - MAX), Kühlerfrostschutz nachfüllen (Winter -25 °C)

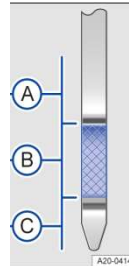
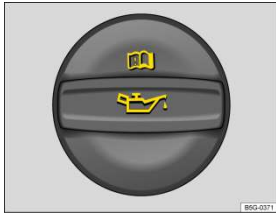
(1)

Motoröl:

Ölstand prüfen

(2)

- Um den Ölstand richtig messen zu können, braucht der Motor Betriebstemperatur
- Auto auf ebener Fläche parken
- Motor abstellen
- Ca. 2 Minuten warten, damit sich das Öl in der Ölwanne sammeln kann
- Überprüfung mit Ölmesstab (A) Motorölstand zu hoch
(B) Motorölstand in Ordnung
(C) Motorölstand zu niedrig
- Bei Bedarf Motoröl gemäß der Anleitung des Bordbuches nachfüllen



Bremsflüssigkeit:

Kontrolle am Behälter (MIN - MAX), ca. alle 2 Jahre tauschen

(3)

(Wird in der Werkstatt bei der Pickerlüberprüfung und bei jedem Service überprüft)

Flüssigkeit bei MIN: Dichtheitsprobe oder Bremsbeläge kontrollieren

Scheibenwaschanlage:

Im Sommer: Scheibenreinigungsmittel mit Wasser

(4)

Im Winter: Scheibenfrostschutz mit Wasser

Kraftstoff:

Kontrolle der Anzeige/Kontrolllampe

Welche Flüssigkeit ist häufig nachzufüllen? Wo bekommt man diese?



SIGNAL – UND WARNEINRICHTUNGEN

- Lichthupe: vor Gefahr warnen (am Blinkerhebel)
- Hupe: vor Gefahr warnen (wenn Lichthupe nicht ausreicht, zB bei Kindern)
- Alarmblinkanlage: bei Panne/Unfall; Warnung für Nachfolgende bei Stau
- Schülertransport: Blinker + gleichzeitig Warnleuchte = VORBEIFAHVERBOT!

BELEUCHTUNG



- 1.) Abblendlicht/Fernlicht (Fernlicht→Blinkerhebel zum Armaturenbrett drücken)
 - 2.) Automatik/Tagfahrlicht
 - 3.) Begrenzungslicht (Das Begrenzungslicht alleine darf nur zum Beleuchten eines abgestellten Fahrzeuges verwendet werden.)
- Überprüfung:
Vorne: Begrenzungslicht; Hinten: Schlussleuchten und Kennzeichenbeleuchtung
- 4.) Schlechtwetterlicht
 - 5.) Nebelschlussleuchte

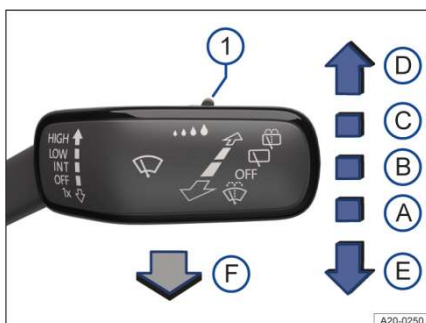
Überprüfung der Beleuchtung

- Funktion
- Zustand (Beschädigungen..)
- Sauberkeit

AUSREICHENDE SICHT

- 6.) Heckscheibenheizung
- 7.) Frontgebläse

Scheibenwischer:



- [A] Scheibenwischer aus
[B] Intervallwischen
[C] Dauerwischen langsam
[D] Dauerwischen schnell
[E] Einmalwischen
[F] Wischwasser + wischen

- [G] Intervall-Wischen für die Heckscheibe
[H] Wisch-Wasch-Automatik Heckscheibe

BATTERIE

<u>Pole:</u>	Sitz der Kontakte prüfen, reinigen, mit Polfett oder Schutzspraybedecken
<u>Flüssigkeitsstand:</u>	Kontrolle falls Schrauböffnungen vorhanden (Bei nicht wartungsfreien Batterien destilliertes Wasser nachfüllen) oder Kontrolle des Sichtfensters („Magisches Auge“) bei wartungsfreien Batterien, tauschen wenn defekt → „Magisches Auge“ wird gelb oder farblos.

ANTRIEBSRIEMEN (Keilriemen)

<u>Spannung prüfen:</u>	lt. Betriebsanleitung (ca. 1-2 cm Spiel)
<u>Zustand prüfen:</u>	Riemen darf keine Beschädigungen aufweisen.

INNENEINSTELLUNGEN

<u>Sitzposition:</u>	Bein bei betätigter Kupplung leicht abgewinkelt
Längseinstellung/	Handgelenk soll bei gestrecktem Arm den höchsten Punkt des Lenkrades erreichen
Lehneneinstellung:	Platz für aufgestellte Faust zwischen Autohimmel und Kopf, bei richtiger Lenkradhaltung ($\frac{3}{4}$) Hände in etwa auf Schulterhöhe
Sitzhöhe:	
<u>Kopfstütze:</u>	Oberkante Kopf = Oberkante Kopfstütze
<u>Spiegel:</u>	je nach Körpergröße einstellen
<u>Sicherheitsgurt:</u>	Verlauf über Mitte des Schlüsselbeines, Beckengurt straffen

SONSTIGES

<u>Begutachtungsplakette</u> (Pickerl):	Überprüfung 1 Monat vorher oder bis zu 4 Monate danach möglich Überprüfung grundsätzlich jährlich! Neuwagen haben jedoch beim ersten Mal eine Frist von 3 Jahren, dann von 2 Jahren und ab dem 5. Jahr nach der Erstzulassung muss die Überprüfung jährlich stattfinden.
<u>Vignette:</u>	Gültigkeit Jahresvignette (01.12.-31.01.) Alternativ: 2-Monats- oder 10-Tages-Vignette, digitale Vignette
<u>Starterkabel:</u>	Rotes Kabel: plus zu plus Schwarzes Kabel: minus zur Masse
<u>Zubehör:</u>	Verbandskasten, Warnweste, Pannendreieck

Kontrollleuchten

